

Praxisbeispiel einer umfangreichen

Internen Evaluation mit InES

Schülerbefragung in der gesamten Sek. I (ca. 700 Schülerinnen und Schüler eines Gymnasiums)
mittels eines in „InES online“ selbst erstellten Fragebogens zum Thema „Mediennutzung“

Inhalt/zeitlicher Ablauf	Zeitaufwand	Beteiligte
AG „Jugendmedienschutz“ (2 Lehrkräfte + ca. 10 Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 8-10) erarbeitet Fragen für den Fragebogen	Über das 2. Schulhalbjahr hinweg, je eine AG-Stunde pro Woche	AG „Jugendmedienschutz“
Überarbeitung und Schärfung der Fragen (insg. ca. 30 Fragen unterschiedlicher Ausrichtung)	2h x3	Gespräch der beiden betreuenden Lehrkräfte mit dem Beauftragten für InES/interne Evaluation
Eingabe des digital vorliegenden Fragebogens in InES (unterschiedliche Fragetypen, Eingabe verschiedener Auswahlantworten nötig, freie Fragen > höherer Zeitaufwand bei der Eingabe)	2h	Beauftragter für InES/interne Evaluation oder andere Lehrkraft, die mit InES online vertraut ist
Planung des Ablaufs der Befragung (1) Raumbuchung/PC-Raum blocken	3h	Lehrkraft der AG
Einarbeiten der Befragung in den Vertretungsplan	1h	Vertretungsplanmacher
Formulierung eines Elternbriefs (2)	1h	Lehrkraft der AG/Schulleitungsmitglied
Auswertung der bereits durch InES-online grafisch aufbereiteten Antwortverteilung/Ergebnisse der Befragung	2-4h x4	Lehrkräfte der AG, Schüler der AG, Schulleitungsmitglied(er), InES-Beauftragte(r), evtl. interessierte Lehrkräfte, evtl. SV
Veröffentlichung der Ergebnisse (3)	2h x2	Lehrkraft der AG, Schulleitungsmitglied, Homepage-Beauftragte(r)

(1) In welcher Stunde geht welche Klasse in den PC-Raum?

Wie lange dauert eine Klassenbefragung?

An welchen Tagen kann man die Befragung durchführen?

Sind alle Klassen da?

Gibt es angekündigte Klassenarbeiten?

Aushang des Ablaufplans/Information an die betroffenen Lehrkräfte

(2) Um was geht es?

Wer ist beteiligt?

Ansprechpartner/Kontaktmöglichkeit

Zusicherung von Anonymität

Was passiert mit den erhobenen Daten?/Datenschutz

Veröffentlichung der Daten/Zeitpunkt/Form/Umfang

(3) Elternbrief?

Homepage?

Aushang in der Schule?

Insgesamt waren drei Lehrkräfte sowie punktuell mehrere Einzelpersonen in die Aktion eingebunden, die zusammen ca. 30h mit der Evaluation beschäftigt waren. Hinzu kommen ca. 6h für das Erstellen des Fragebogens.

Selbstverständlich war die Schulleitung in den Prozess eingebunden, über den Ablauf zeitnah informiert und wurde über jegliche Dokumente (Fragebogen, Elternbrief usw.) vorab in Kenntnis gesetzt.